

PRESSEMITTEILUNG

The Queer Face of War: Portraits and Stories from Ukraine

- Europäische Ausstellungstour 2026 – Eine Kollaboration zwischen J. Lester Feder & der Queeren Nothilfe Ukraine

Berlin, Mai 2026 – **Die Queere Nothilfe Ukraine (QNU) und der preisgekrönte Journalist und Fotograf J. Lester Feder kündigen die europäische Tour von The Queer Face of War: Portraits and Stories from Ukraine an – die erste umfassende visuelle und mündliche Geschichte einer LGBTIQ+-Community im Krieg, erschienen im Verlag Kettler.**

Basierend auf mehr als einem Jahrzehnt Berichterstattung in der Ukraine geben Feders Fotografien und persönlichen Zeitzeugenberichte queeren Ukrainer*innen eine Stimme – Soldat*innen, Sanitäter*innen, Aktivist*innen, Geflüchteten und Überlebenden von Kriegsverbrechen.

Das Projekt dokumentiert, wie Vladimir Putins Rhetorik über den Schutz “traditioneller Werte” und die Instrumentalisierung von Homophobie zu Waffen des Krieges wurden – und wie Igbtiq+ Menschen in der Ukraine sich gewehrt haben: in den Reihen der ukrainischen Armee für ihr Land gekämpft – und gleichzeitig für die Rechte, die ihnen dieses Land so lange verweigert hat.

In Zusammenarbeit mit der QNU realisiert, verbindet die Ausstellung journalistisches Erzählen mit Basiswissen und gemeinschaftlicher Perspektive. Während autoritäre Bewegungen in ganz Europa die russische Anti-LGBTIQ+-Propaganda aufgreifen, steht The Queer Face of War für Widerstand, Solidarität und die Kraft von Bildern und Worten. LGBTIQ+-Sichtbarkeit ist mehr als Repräsentation – sie ist Macht und ein Maßstab für Demokratie selbst.

*„Wir wollen gesehen werden – von anderen Ukrainer*innen, die angesichts russischer Homophobie die Rechte queerer Menschen zunehmend unterstützen, und von Menschen auf der ganzen Welt, die ihre eigenen Kämpfe gegen Kräfte führen, die die Demokratie zertreten wollen. Das ist ein Kampf, den J. Lester Feder nur zu gut kennt. The Queer Face of War ist ein Portrait des Kampfes für unsere grundlegenden Werte angesichts des Autoritarismus.“*

– Olena Shevchenko, TIME's Woman of the Year 2023 und Geschäftsführerin von Insight Ukraine, aus dem Vorwort

Tourdaten

Wien, 8.–22. Mai 2026 The Queer Face of War wurde als offizieller Teil des "OffStage"-Programms beim Eurovision Song Contest in Wien ausgewählt. Die Ausstellung erreicht ein gesamteuropäisches Publikum – darunter über 2.500 ESC-Delegierte sowie die allgemeine Öffentlichkeit in einer zweiwöchigen Präsentation in der Atelier Galerie Roland Puschitz, während derer Lester persönliche Führungen gibt.

Berlin, 19. Mai 2026 In Zusammenarbeit mit dem LSVD+ und der Queeren Nothilfe Ukraine präsentiert J. Lester Feder The Queer Face of War am Dienstag, den 19. Mai 2026, 18:00–20:30 Uhr in der Bundesstiftung Gleichstellung (Karl-Liebknecht-Str. 34, 10178 Berlin). Der Abend verbindet eine Buchpräsentation mit einem Get-together und richtet sich an Vertreter*innen der Menschenrechtspolitik, LGBTIQ+-Organisationen, der Zivilgesellschaft, der Wissenschaft sowie des diplomatischen Corps.

Amsterdam, Juli – August 2026 Als offizieller Partner des WorldPride Empowerment Fund wird die Ausstellung während des WorldPride Amsterdam unter dem zentralen Thema UNITY präsentiert. Genaue Zeiten und der Ort werden in Kürze bekannt gegeben.

Über J. Lester Feder

J. Lester Feder ist ein amerikanischer Journalist ukrainischer Herkunft, der seit mehr als einem Jahrzehnt in und rund um die Ukraine berichtet. Von 2013 bis 2020 war er leitender Weltkorrespondent für LGBTIQ+-Rechte bei BuzzFeed News und war Senior Fellow bei der globalen LGBTIQ+-Menschenrechtsorganisation Outright International sowie an der Human Rights and Gender Justice Clinic der City University of New York. Zu seinen Auszeichnungen zählen der Journalist of the Year Award der Association of LGBTIQ+ Journalists, ein GLAAD Media Award sowie ein Feature Shoot Emerging Photography Award. Seine Arbeiten erschienen u. a. in The New York Times, The New Yorker, Rolling Stone und Vanity Fair.

[The Queer Face of War](#) von J. Lester Feder ist im Verlag Kettler erschienen, ISBN 978-3-98741-199-1.

Über die Queere Nothilfe Ukraine

*Die Queere Nothilfe Ukraine (QNU) ist ein deutsches Bündnis aus über +70
LGBTIQ+-Organisationen, das seit Beginn der russischen Völlinvasion queere Menschen
aus der Ukraine mit Nothilfe, Advocacy und Community-Unterstützung zur Seite steht. QNU
verbindet internationale Solidarität mit Expertise vor Ort und setzt sich kontinuierlich für die
Stärkung internationaler queerer Netzwerke und die Förderung queerer ukrainischer
Stimmen ein.*

Weitere Informationen: www.thequeerfaceofwar.com | www.queere-nothilfe-ukraine.de

Pressekontakt und Interviewanfragen: Louise Juhl |
louise.juhl@queere-nothilfe-ukraine.de

*J. Lester Feder steht für Interviews zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an Louise Juhl, um
einen Termin zu vereinbaren.*